

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 69 (1951)  
**Heft:** 56

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

## Zürich — Zurich — Zurigo

## Berichtigung.

AG. Möbelfabrik Horgen-Glarus (Fabrique de Meubles Horgen-Glarus S.A.) (Furniture factory Horgen-Glarus Limited), in Horgen (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1951, Seite 463). Die Unterschrift (nicht Prokura) von Direktor Hans Klöti ist erloschen.

## Berichtigung.

Stahel & Keller, in Adliswil, durch Konkurs aufgelöste Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1951, Seite 538), Apparatebau usw. Die Firma dieser erloschenen Gesellschaft lautete richtig Stahel & Heller.

## 5. März 1951. Chemisch-pharmazeutische Produkte usw.

Errem Handels A. G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Februar 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Durchführung von Handelsgeschäften, insbesondere mit chemisch-pharmazeutischen Produkten, und kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Hans Klemm, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), als Präsident, und Dr. Otto Germann, von Frauenfeld, in Küsnacht (Zürich). Geschäftsdomizil: Börsenstrasse 21 in Zürich 1.

## 5. März 1951. Liegenschaften usw.

Plaza A. G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 83 vom 11. April 1947, Seite 978), Erwerb von Liegenschaften usw. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Dr. Ernst H. Egli, von Zürich und Küsnacht (Zürich), in Zürich, als Präsident mit Einzelunterschrift, und Dr. Armin Bollinger, von und in Zürich, mit Kollektivunterschrift. Betty Gerstenhauer führt nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Emil Uhler, von Uttwil, in Zürich. Die kollektivzeichnungsberechtigten Personen zeichnen je mit dem Einzelunterschrift führenden Verwaltungsratspräsidenten Dr. Ernst H. Egli, nicht aber auch unter sich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 38 in Zürich 1 (bei der Liegenschaften A.-G. Zürich).

## 5. März 1951.

Immobilien-Gesellschaft Maienburgweg A.-G. Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1937, Seite 2217). Theodor Wolfensperger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Heinrich Furrer ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Reinhard Sutter, von Basel, in Münchenstein.

## 5. März 1951.

Wasserversorgungsgenossenschaft Oberhofen (Zch.), in Turbenthal (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1946, Seite 402). Fritz Schenk ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand als Kassier gewählt worden Rudolf Oberholzer, von und in Turbenthal. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder Kassier Kollektivunterschrift.

## 5. März 1951. Patientenhandarbeiten.

Klauser & Ciocarelli, in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 294 vom 15. Dezember 1949, Seite 3265), Vertrieb von Patientenhandarbeiten. Neues Geschäftslokal: Färberstrasse 10 in Zürich 8.

## 5. März 1951. Transportunternehmung, Kieslieferungen usw.

Hafner & Bertschi, in Zürich 11, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1946, Seite 2385). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Transportunternehmung, offizielle Camionnage SBB, Lagerung, Möbel- und Spezialtransporte, Kieslieferungen, Ausführung von Autoreparaturen sowie Verkauf von Benzin und Oel.

## 5. März 1951. Damen- und Herrenbekleidung.

Sami Weissberg, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1946, Seite 2374). Die Firma hat den Sitz nach Winterthur verlegt. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Spezialgeschäft für Damen- und Herrenbekleidung. Die Firma lautet nun: Weissberg. Geschäftslokal: Obergasse 19.

## 5. März 1951. Isoliermaterial usw.

C. Gartenmann & Co. A.G., Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1948, Seite 146), Isoliermaterial für Hoch- und Tiefbau usw., mit Hauptsitz in Bern. Einzelprokura ist erteilt an Rudolf Paul Gartenmann, von Bronschhofen (St. Gallen), in Bern.

## 5. März 1951. Speditionen usw.

Natural A. G., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1951, Seite 98), Speditionsgeschäft usw., mit Hauptsitz in Basel. Albert Scherrer jun., von Seewen (Solothurn), in Riehen (Basel-Stadt), führt als Direktor nun auch für die Zweigniederlassung Zürich Einzelunterschrift. Walter Ursprung, Präsident des Verwaltungsrates, ist nicht mehr Geschäftsführer der Zweigniederlassung Zürich.

## 5. März 1951.

Schweizerische Patenschaft für die Jugendsiedlung «Friedensdorf» bei Nürnberg, in Zürich 1, Verein (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1948, Seite 3522). Ernst Oppenheimer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

## 5. März 1951. Nähmaschinen, Zubehör.

Jakob Manser, in Wald (SHAB. Nr. 18 vom 24. Januar 1942, Seite 187), Nähmaschinen und Zubehör. Neues Geschäftslokal: Sonnenbühlstrasse.

## 5. März 1951.

Teerfarben Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1950, Seite 1593). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. Dezember 1950 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidg. Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

## 5. März 1951. Autogarage, Benzin, Oel.

Oskar Bader, in Kloten. Inhaber dieser Firma ist Oskar Bader, von Zürich und Holderbank (Solothurn), in Kloten. Betrieb einer Autogarage, Verkauf von Benzin und Oel. Zürcherstrasse 132.

## 5. März 1951. Malergeschäft.

Curt Meyer, in Zürich (SHAB. Nr. 50 vom 2. März 1943, Seite 478), Malergeschäft. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Curt Meyer Sohn», in Zürich, erloschen.

## 5. März 1951. Malergeschäft.

Curt Meyer Sohn, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Willy Curt Meyer-Egli, von Zürich, in Zürich 11. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Curt Meyer», in Zürich, übernommen. Einzelunterschrift ist erteilt an Curt Meyer-Schmidt, von und in Zürich. Malergeschäft. Oberdorfstrasse.

## 5. März 1951. Handtaschen, Lederwaren.

Thildy Meier-Faden, in Zürich (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1948, Seite 1975), Handtaschen und Kleinlederwaren. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Thildy Meier-Faden, Inhaber Adolf Rüscher», in Zürich, erloschen.

## 5. März 1951. Handtaschen, Lederwaren.

Thildy Meier-Faden, Inhaber Adolf Rüscher, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Adolf Rüscher, von Laufenburg, in Zürich 3. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Thildy Meier-Faden», in Zürich, übernommen. Fabrikation von Handtaschen und Kleinlederwaren. Frankengasse 4.

## 5. März 1951.

Metrowatt, Elektroapparatebau, Huber & Sproll, in Zürich 9. Unter dieser Firma sind Willy Huber, von Oppligen (Bern), in Zürich 9, und Josef Sproll, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1951 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Entwicklung, Bau und Verkauf von elektrischen Apparaten, Auswertung von Patenten auf diesem Gebiet. Badenerstrasse 653 a.

## 5. März 1951. Textilrohstoffe usw.

Silkona A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 82 vom 9. April 1948, Seite 990), Textilrohstoffe usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Januar 1951 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

## 5. März 1951. Waren aller Art.

Robert Kunz, Vertretungen, in Zürich (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1950, Seite 2509), Waren verschiedener Art. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

## 5. März 1951. Waren aller Art.

Ducan A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1949, Seite 1769), Import und Export von Waren aller Art. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt. Neues Geschäftslokal: Rennweg 44 in Zürich 1 (bei Theodor Durand).

## 5. März 1951.

Kali-Import A. G. (Kali-Import S.A.) (Kali-Import Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. Februar 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Import, den Export und den Re-export von und den Handel mit Chemikalien aller Art, insbesondere mit Düngemitteln, sowie die Vermittlung, die Finanzierung und die Abwicklung solcher Geschäfte auf eigenen Namen und auf eigene Rechnung oder auf eigenen Namen, aber auf fremde Rechnung und als Agentur. Die Gesellschaft kann sich auch an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Werner Hausheer, von und in Zürich, als Präsident; Eduard Steiner, von Thun, in Schönegrund (Appenzell A.-Rh.), und Willy Bleuler, von Zürich, in Olten. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 20 in Zürich 1 (Bureau Dr. Werner Hausheer).

## Bern — Berne — Berna

## Bureau Bern

## 2. März 1951. Autozubehör.

G. Hamberger, in Bern, Vertretungen von Automobilzubehör (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1946, Seite 779). Die Firma wird infolge Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Hamberger & Co.», in Bern.

## 2. März 1951. Autozubehör.

Hamberger & Co., in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 1. Januar 1951 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «G. Hamberger», in Bern, übernommen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Georg Hamberger, von Zürich, in Bern, und einziger Kommanditär mit einer Barkommandite von Fr. 10 000 ist sein Sohn Kurt Hamberger, von Zürich, in Bern. Der Kommanditär führt Einzelunterschrift. Handel mit Autozubehör. Schläflistrasse 6.

## 3. März 1951. Restaurant.

E. Hiltbrunner, bisher in Langnau i. E. (SHAB. Nr. 248 vom 22. Oktober 1941, Seite 2095). Die Firma hat den Sitz nach Bern verlegt. Inhaber ist Ernst Rudolf Hiltbrunner, von Langnau i. E., nun in Bern. Betrieb des Restaurants «Bubenberg». Bubenbergplatz 12.

## 5. März 1951.

Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn (G.B.S.), in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1949, Seite 2374). Aus dem Verwaltungsrat sind die nicht zeichnungsberechtigten Mitglieder Hans Kohli, Ernst Baumgartner und Alfred Gasser infolge Todes ausgeschieden. Rudolf Matter ist infolge Demission ausgeschieden. Als Gemeindevertreter wurde vom Gemeinderat von Köniz in den Verwaltungsrat gewählt Walter Antener, von Eggwil, in Köniz, ohne Unterschrift.

## Bureau de Courtlary

## 5 mars 1951.

Fabrique d'horlogerie Minerva Sport S. A., à Villeret (FOSC. du 23 juillet 1948, N° 170, page 2052). La prouration collective conférée à Charles Enders est éteinte.

## 5 mars 1951. Appareils, instruments, etc.

Etablissement Jean Schwab S. à r. l. (Etablissement Jean Schwab G.m.b.H.), à Corgémont, fabrication et commerce d'appareils, d'instruments et de pièces détachées (FOSC. du 11 septembre 1950, N° 212, page 2326). L'administration cantonale de l'impôt pour la défense nationale ayant retiré son opposition, la société est radiée.

## Bureau Saanen

## 5. März 1951. Buchhaltungen.

Arnold Aellen, in Saanen, Buchhaltungsbureau (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1949, Seite 1615). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

## Uri — Uri — Uri

## 3. März 1951.

Dätwyler A. G. Schweizerische Draht-, Kabel- und Gummiwerke in Altdorf (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1946, Seite 3806). Die Unterschriften der Prokuristen Gottfried Dätwyler und Otto von Felten sind erloschen. Der Verwaltungsrat hat zu Prokuristen ernannt: Julius Zurfluh, von Silenen; Walter Habützel, von Zürich, und Georg Ding, von Nuvilly (Freiburg); alle in Altdorf. Sie zeichnen zu zweien mit einem Unterschriftsberechtigten oder Prokuristen.

## 3. März 1951.

Baugenossenschaft des SBB-Personals «Reussmatt», in Erstfeld (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1950, Seite 1076). Die Kollektivunterschriften der Geschäftsführer Paul Essig und Franz J. Frick sind erloschen. Dem Rechnungsführer Hans Flüttsch, bisher nicht zeichnungsbefugtes Mitglied des Vorstandes, wird Kollektivunterschriftsberechtigung erteilt. Er zeichnet nur mit dem Präsidenten.

## Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

## 5. März 1951. Filmtechnische Apparaturen, Filme.

Cinoto A.-G., in Stans. Fabrikation und Vertrieb von filmtechnischen Apparaturen usw. (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1951, Seite 206). Das ein-

zige Mitglied des Verwaltungsrates Dr. iur. Martin Schibli ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt Hans Hirschi, von Zürich und Schangnau (Bern), in Zürich. Er führt Einzelunterschrift.

#### Glarus — Glaris — Glarona

6. März 1951.

Spenglermeister- und Installateuren-Verband des Kantons Glarus, in Nestsal, Genossenschaft, Förderung und Wahrung der Berufsinteressen (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1950, Seite 3107). Gemäss öffentlichem Protokollauszug vom 17. Februar 1951 hat die Hauptversammlung beschlossen, den Sitz der Genossenschaft nach Glarus zu verlegen. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich beim Präsidenten Fritz Jakob, Kupferschmiedmeister, Langacker.

6. März 1951. Autoreparaturen, Taxi-Betrieb.

Heussi Eugen, in Linthal. Inhaber dieser Firma ist Eugen Heussi, von Obstaliden, in Linthal. Auto-Reparaturwerkstätte und Taxi-Betrieb.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Fribourg

5 mars 1951. Pâtisserie, etc.

Hoirs de T. Bulliard, à Fribourg. Pâtisserie, confiserie, tea-room et boulangerie (FOSC. du 9 novembre 1943, N° 262, page 2506). La société est dissoute depuis le 1<sup>er</sup> mai 1950. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

5 mars 1951. Pâtisserie, etc.

André Bulliard, à Fribourg. Le chef de la maison est André Bulliard, fils de Jean-Tiburce, de Corpataux et Fribourg, à Fribourg. Pâtisserie, confiserie, tea-room et boulangerie. Rue de Romont 13.

5 mars 1951. Pâtes alimentaires, etc.

G. Besson et Cie, successeurs de Besson Frères, succursale à Fribourg (FOSC. du 23 avril 1948, N° 94, page 1147). Fabrication de pâtes alimentaires en tous genres, commerce de semoules et produits d'avoine, société en commandite avec siège principal à Yverdon. La raison sociale est modifiée en celle de G. Besson et Cie. En outre, il y a des changements en ce qui concerne les commandites, voir publication au siège principal (FOSC. du 15 février 1951, page 408).

6 mars 1951. Kiosques.

Pavillon s. à r. l., à Fribourg, exploitation de kiosques (FOSC. du 23 septembre 1946, N° 222, page 2788). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 8 novembre 1950, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison es radiée.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Balsthal

5. März 1951. Eisenwaren.

A. Jeker, in Mümliswil-Ramiswil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfred Jeker, von und in Mümliswil-Ramiswil. Handel mit Eisenwaren, insbesondere mit landwirtschaftlichen Geräten. Domizil: im alten Schulhaus.

##### Bureau Breitenbach

3. März 1951.

Krankenkasse der Brac A. G., in Breitenbach, Verein (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1946, Seite 2188). Präsident ist nunmehr Adolf Marti-Saner, von und in Breitenbach; Vizepräsident und Kassier ist Leo Jeker, von Buserach, in Breitenbach; Aktuar ist nach wie vor Edwin Saner. Sie zeichnen kollektiv je zu zweien. Die Unterschriften von Emil Spaar und Albert Saner sind erloschen.

#### Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

6. März 1951. Gasthaus, Landwirtschaft.

Amalia Schaub-Haas, in Ittingen, Gasthaus «Zum Ochsen» und Landwirtschaft (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1946, Seite 2156). Diese Einzelfirma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

6. März 1951. Chemische Kleiderreinigungen.

W. Siegrist, in Liestal. Inhaber dieser Einzelfirma ist Wilhelm Siegrist-Schweizer, von Vordenwald (Aargau), in Liestal. Chemische Kleiderreinigungsanstalt. Schwieriweg 41a.

6. März 1951. Metzgerei, Kolonialwaren.

Reno Ulmer-Brechbühl, in Pratteln. Inhaber dieser Einzelfirma ist Reno Ulmer-Brechbühl, von Bubendorf, in Pratteln. Metzgerei und Kolonialwarenhandlung. St. Jakobstrasse 35.

6. März 1951. Kaffeeartikel, Kolonialwaren.

Karl Rudin-Schaub, in Sissach, Handel in Kolonialwaren usw. (SHAB. Nr. 303 vom 30. Dezember 1931, Seite 2815). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Arboldswil verlegt, wo der Firmeninhaber, der zufolge Wiederverheiratung Karl Rudin-Mack heisst, nun auch wohnt. Die Firma wird geändert in K. Rudin-Mack. Neue Geschäftsnatur: Kaffeeartikel und Kolonialwaren.

6. März 1951. Apparatebau, Haushaltsartikel usw.

Fritz Weber, in Reigoldswil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Weber, von und in Reigoldswil. Präzisionsmechanik und Apparatebau, Vertrieb von Haushaltsartikeln. Hauptstrasse 24.

6. März 1951. Spenglerei, sanitäre Anlagen.

J. Fridez & Co., in Münchensstein, Spenglerei und sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1947, Seite 3435). Neues Geschäftslokal: Emil-Frey-Strasse 209, Neuwelt.

6. März 1951.

Verzinkerei Pratteln A. G. (Zinguerie Pratteln S. A.), in Pratteln (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1948, Seite 2096). Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Präsident Dr. Oskar Weber ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich neuer Präsident gewählt Dr. Hans Rubli-Weber, von Dachsen (Zürich), in Zug; er zeichnet einzeln.

6. März 1951.

Produktions- und Konsumgenossenschaft Maisprach, in Maisprach (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1947, Seite 3436). Aus dem Vorstand ist Walter Senn, Aktuar, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Ernst Strübin-Buess, von Frenkendorf, in Maisprach. Präsident, Aktuar und Buchführer zeichnen kollektiv zu zweien.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

5. März 1951. Landesprodukte, Kohlen, Wein, Mineralwasser.

Paul Winzeler, in Thayngen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Paul Winzeler, von Barzheim, in Thayngen. Handel mit Landesprodukten, Kohlen, Wein und Mineralwasser. Im Oberbild.

5. März 1951.

Abdampf-Verwertungs A.-G., in Schaffhausen (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1949, Seite 3027). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 30. Januar 1951 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist nach Angabe der Beteiligten durchgeführt. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Eid-

genössischen Steuerverwaltung und der Wehrstauverwaltung des Kantons Schaffhausen noch nicht erfolgen.

5. März 1951.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Buchberg, in Buchberg (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1947, Seite 1232). Aus dem Vorstand ist August Matzinger, Vizepräsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Vizepräsident ist nun Jakob Kern-Lee, von und in Buchberg. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar; der Verwalter zeichnet einzeln.

#### Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

6. März 1951. Gummilösungen, Gummiwaren usw.

Berta Klippel, bisher in Amriswil (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1942, Seite 2811). Die Firma hat den Sitz nach Teufen verlegt. Inhaber ist Berta Wyss-Klippel, von Riedholz (Solothurn), nun in Teufen. Fabrikation von Gummilösungen, Schubzementen, Reparaturmaterialien für Velos und Autos sowie Handel mit Gummiwaren aller Art. Zur Waldegg, Eggli.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

3. März 1951.

Möbelfabriken A. G. Henau, in Henau, Holzverarbeitung, insbesondere Fabrikation und Verkauf von Möbeln usw. (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1950, Seite 748). Der Präsident Emil F. Werner-Cramer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Dem zum Präsidenten ernannten Verwaltungsratsmitglied Dr. Arthur Knellwolf wird Kollektivunterschrift erteilt. Der bisherige Prokurist Josef Stöckli wird zum Direktor ernannt. Seine Kollektivprokura wird in Kollektivunterschrift umgewandelt. Kollektivprokura wird erteilt an Paul Bürge, von Mosnang, in Henau. Die Genannten zeichnen kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

3. März 1951. Gemüse, Spezereien.

Robert Hofer, in Wil, Gemüse und Spezereien, in Konkurs (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1945, Seite 2448). Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Wil vom 22. März 1946 wurde der Konkurs widerrufen. Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Todes des Inhabers gelöscht.

3. März 1951.

Kirchhofer, Pension, in St. Gallen, Privatpension (SHAB. Nr. 114 vom 18. Mai 1934, Seite 1321). Das Geschäftsdomizil befindet sich Müller-Friedberg-Strasse 15.

5. März 1951.

Spinnerei Murg A. G., in Murg, Gemeinde Quarten (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1951, Seite 269). Einzelunterschrift wird dem Verwaltungsratsmitglied Dr. Hugo Hans von Ziegler-Schindler, von und in Schaffhausen, erteilt.

5. März 1951.

Bauwerk A. G. St. Margrethen, in St. Margrethen, Erwerb, Verwaltung, Verkauf und Ueberbauung von Liegenschaften, Uebernahme von Bauarbeiten sowie die Verarbeitung von Holz, Fabrikation und Vertrieb von Bau-Elementen (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1949, Seite 2644). Das Verwaltungsratsmitglied Ernst Göhner wohnt in Risch (Zug).

5. März 1951. Amalgam, Quecksilber.

Martha Ludewig, in St. Gallen, Depot der Firma «Rhenus-Laboratorium» Düsseldorf (Vertretung in Amalgam und Quecksilber) (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1950, Seite 1546). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

5. März 1951.

Corvigla Ski-Club, in St. Moritz, Verein (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1949, Seite 1915). Der Verein hat in seiner Generalversammlung vom 16. Februar 1951 die Statuten revidiert. Der Verein bezweckt, begeisterte Skifreunde, welche sich vorübergehend in St. Moritz aufhalten, in seinem Klubhaus zu vereinigen, um ihnen dadurch die praktische Betätigung des Skisportes zu erleichtern. Das Verwaltungskomitee besteht aus einem Präsidenten, zwei Vizepräsidenten und höchstens sechs weiteren Mitgliedern. Die Unterschrift für den Verein führen der Präsident, die Vizepräsidenten und der Kassier einzeln. Die Unterschriften von Richard A. Parke und Stanley Mortimer sind erloschen. Es wurden gewählt Duc Ricardo de Sangro, von Italien, in Rom, als Präsident; Arturo Escalante, von Argentinien, in Buenos-Aires, als Vizepräsident; Vicomte Benoit D'Azay, von Frankreich, in Paris, als Kassier, und Hubert Martineau, als Mitglied (bisher).

5. März 1951.

A.-G. Elektrizitätswerk Trins, in Trin (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1949, Seite 2855). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1951 das Aktienkapital von bisher Fr. 180 000 um den gleichen Betrag erhöht durch Ausgabe von 900 neuen Aktien zu Fr. 200. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 360 000 und ist eingeteilt in 1800 Namenaktien zu Fr. 200, welche voll einbezahlt sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

#### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

5. März 1951. Motorwagen usw.

Mowag A. G., in Kreuzlingen, Fabrikation von und Handel mit Motorwagen, Rollern, Handwagen, Kranwagen, Patentstühlen, Transportern für Strassenbetrieb und andern Fahrzeugen sowie Durchführung von Spezialtransporten (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1950, Seite 1000). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 13. Februar 1951 auf Grund des Vertrages vom 13. Februar 1951 die Fusion mit der «Seitz & Cie. A. G.», in Kreuzlingen, beschlossen. Diese übernimmt sämtliche Aktiven und Passiven der «Mowag A. G.» auf Grund der Bilanz vom 1. Januar 1951. Die Mowag A. G. hat keine Gläubiger; sie wird daher gelöscht.

5. März 1951. Motorfahrzeuge.

Seitz & Cie. A. G., in Kreuzlingen, Fabrikation von und Handel mit Strassenfahrzeugen und Karosserien aller Art (SHAB. Nr. 206 vom 4. September 1950, Seite 2272). Diese Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 13. Februar 1951 die Fusion mit der «Mowag A. G.», in Kreuzlingen, beschlossen und den Fusionsvertrag vom 13. Februar 1951 genehmigt. Sie übernimmt sämtliche Aktiven und Passiven der «Mowag A. G.» nach Massgabe von Art. 748 OR und auf Grund der Bilanz vom 1. Januar 1951. Die Aktiven (Kontokorrentguthaben) und die Passiven (Aktienkapital) betragen je Fr. 50 000. Den Aktionären der «Mowag A. G.» werden 50 voll liberierte Aktien der «Seitz & Cie. A. G.» zu Fr. 1000 ausgehändigt gegen die gleiche Anzahl Aktien im selben Nennwert der «Mowag A. G.». Demzufolge wurde das Aktienkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 350 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Aktien zu Fr. 1000. Es ist nun in 350 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 eingeteilt. Die Firma wurde geändert in Mowag Seitz & Ruf A. G. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von und der Handel mit Motorfahrzeugen aller Art. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Dr. Josef Weibel ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Xaver Seitz, bisher Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, ist nun Präsident, und Walter Ruf, bisher Vizepräsident und Direktor, ist Mitglied und Delegierter des Verwaltungsrates. Sie führen weiterhin Einzelunterschrift.

**Tessin — Tessin — Ticino**  
*Distretto di Mendrisio*

**Rettifica.**  
Piccoli & Giacomini, in Chiasso, macelleria e salumeria (FUSC. del 2 marzo 1951, N° 51, pagina 540). La firma sociale spetta collettivamente alla associata Emilia Piccoli con uno dei soci Gerolamo e Remo (e non Emilio) Giacomini.

**Waadt — Vaud — Vaud**  
*Bureau de Grandson*

5 mars 1951.  
Société du battoir de Provence, à Provence, société coopérative (FOSC. du 23 octobre 1947, N° 243, page 3118). Dans son assemblée générale du 2 décembre 1950, cette société a modifié ses statuts. Les sociétaires répondent personnellement, solidairement et de façon illimitée des engagements de la société et s'engagent aussi à effectuer, au besoin, solidairement avec les autres sociétaires, des versements supplémentaires illimités. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire. Ce sont: président: Fernand Favre, de et à Provence, et secrétaire: Jean Vautravers, de Romairon, à Provence. Sont radiés: Ulysse Martinet, président, et Fernand Favre, secrétaire, dont les signatures sont éteintes.

*Bureau de Lausanne*

5 mars 1951. Epicerie, primeurs.  
Mme J. Corthésy, à Renens, épicerie, primeurs (FOSC. du 8 janvier 1944). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

5 mars 1951. Poudre à lever.  
Pierre Waridel, à Lausanne, fabrication de poudre à lever (FOSC. du 13 février 1947, page 439). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

5 mars 1951. Tracteurs, machines agricoles.  
Robert Jaquier, à Lausanne. Le chef de la maison est Robert Jaquier, allié. Colomb, de Peyres et Possens (Vaud), à Lausanne. Commerce de tracteurs et machines agricoles. Chemin de l'Elysée 23.

*Bureau de Morges*

5 mars 1951. Vins, liqueurs.  
W.-A. Lindegger, à Morges. Commerce de vins et liqueurs (FOSC. du 3 novembre 1949). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

*Bureau de Rolle*

5 mars 1951. Carrosserie automobile, etc.  
Messaz et Maulaz, à Rolle, carrosserie automobile, réparation, transformation et peinture, société en nom collectif (FOSC. du 12 août 1947, N° 186, page 2319). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé «Francis Maulaz», à Rolle, ci-après inscrit, dès le 11 septembre 1950.

5 mars 1951. Carrosserie automobile, etc.  
Francis Maulaz, à Rolle. Le chef de la maison est Francis-Hermann Maulaz, fils d'Alfred, de Villars-Burquin, à Rolle. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Messaz et Maulaz», à Rolle, radiée, et ce, valeur 11 septembre 1950. Carrosserie automobile, réparation, transformation et peinture. Rue des Jardins.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de Neuchâtel*

3 mars 1951. Immeubles.  
Société du Plan incliné de la Gare de Serrières, à Serrières-Neuchâtel, société anonyme dissoute et dont la liquidation est terminée (FOSC. du 22 février 1951, N° 44, page 464). L'autorité fiscale fédérale ayant donné son consentement, la société est radiée.

**Genf — Genève — Ginevra**

2 mars 1951.  
Société Immobilière Avenue Dumas N° 10, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 août 1948, page 2324). Maurice Gilloz, de Nendaz (Valais), à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de l'administrateur Robert-Honoré Tournaire, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: boulevard Saint-Georges 62, chez Maurice Gilloz.

2 mars 1951.  
Société Immobilière Rue Liotard T, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 mars 1950, page 825). François Barde, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de l'administrateur François Roch, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: boulevard Georges-Favon 6, régie Barde, Béraud et Bruderlein.

2 mars 1951.  
Société Immobilière Vermont A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 juillet 1950, page 1991). Charles Chamay, de Genève, au Petit-Lancy,

commune de Lancy, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les administrateurs André Bordignon et Harold Necker sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: boulevard du Théâtre 9, bureaux de Chamay & Thévenoz S. A.

2 mars 1951.  
Société Immobilière Vermont I, à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 juillet 1950, page 1991). Charles Chamay, de Genève, au Petit-Lancy, commune de Lancy, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les administrateurs André Bordignon et Harold Necker sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: boulevard du Théâtre 9, bureaux de Chamay & Thévenoz S. A.

2 mars 1951.  
Société Immobilière La Violette Pâle, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 avril 1950, page 916). François Barde, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de l'administrateur Georges Thévenoz, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Adresse: boulevard Georges-Favon 6, régie Barde, Béraud et Bruderlein.

2 mars 1951. Alimentation, champignons.  
Finaxa S. à r. l., à Genève, produits ayant trait à l'alimentation générale, culture et vente de champignons, société à responsabilité limitée dissoute par suite de faillite (FOSC. du 9 février 1951, page 356). La procédure de faillite ayant été suspendue faute d'actif puis clôturée, cette raison est radiée d'office.

2 mars 1951. Bas, parures, cravates, nouveautés, etc.  
BALINA S. A., à Genève. Aux termes d'acte authentique du 23 février 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'installation et l'exploitation d'un commerce de bas, parures, cravates, nouveautés, sous-vêtements et tous articles d'habillement. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Charles Matthey, de et à Genève, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: rue de Hesse 10, bureaux de «Charles Matthey, expert-comptable diplômé».

2 mars 1951. Chaînes, bracelets et bijoux divers.  
La Chaîne Lézard S. A., à Genève, chaînes, bracelets et bijoux divers (FOSC. du 3 mars 1950, N° 52, page 597). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 février 1951, la société a porté son capital social de 50 000 fr. à 60 000 fr. par l'émission de 10 actions de 1000 fr. chacune au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 60 000 fr., divisé en 60 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'administrateur Henri Magnin (inscrit) n'exerce plus la signature sociale. La société est dorénavant engagée par la signature individuelle des deux administrateurs Jean Hauck, président, et Pierre-Lucien Bergerieux, secrétaire (inscrits). Les pouvoirs de ce dernier sont modifiés dans ce sens. Bureaux: place du Molard 7.

3 mars 1951. Comptabilités, contentieux, consultations, etc.  
Mme S. Forbat-Gavillet «Auto-Compte», à Genève, comptabilités, contentieux, consultations et formalités en matière fiscale, remises de commerce et vente d'immeubles; l'importation, l'exportation et la représentation de marchandises de diverses natures (FOSC. du 9 mars 1944, page 571). La titulaire a divorcé de Josef Forbat.

3 mars 1951. Participations, etc.  
Ovalsp S. A., à Thônex, toutes opérations concernant les holdings de valeurs mobilières, etc., société anonyme dissoute (FOSC. du 29 janvier 1951, page 239). L'administration fédérale des contributions ayant donné son consentement, cette raison sociale est radiée.

3 mars 1951.  
Consortium de Transports Commerciaux, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 octobre 1949, page 2656). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 26 février 1951 la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à l'inscription.

3 mars 1951.  
Comptoir des Tissus S. A. (Stoffhalle A. G.), à Genève (FOSC. du 19 janvier 1949, page 191). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 janvier 1951, la société a décidé: de convertir ses actions, jusqu'ici au porteur, en actions nominatives, et d'adopter de nouveaux statuts. Le capital social est de 1 500 000 fr., entièrement libéré, divisé en 1500 actions de 1000 fr. nominatives. L'assemblée générale est convoquée par lettres recommandées adressées à chaque actionnaire. L'administrateur Jules Rueff (inscrit) a été nommé vice-président; il engagera dorénavant la société par sa signature individuelle. L'administrateur Henri Zullig (inscrit jusqu'ici comme vice-président) a été nommé secrétaire; il continue à signer collectivement à deux. William Cevey, de Cheseaux (Vaud), à Genève, et Paul Nievergelt, de Maschwanden (Zurich), à La Chapelle sur Carouge, commune de Plan-les-Ouates, ont été nommés fondateurs de pouvoirs; ils signent pour l'ensemble de l'établissement collectivement à deux. Les pouvoirs de l'administrateur Charles Panisset, décédé, de même que la procuration collective conférée à Jacob Schmidli, sont radiés. Nouveaux locaux: rue de la Croix-d'Or 8.

**Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich**

**Bilanz per 31. Dezember 1950**

(Nach Berücksichtigung der Generalversammlungs-Beschlüsse vom 22. Februar 1951)

Aktiven		Passiven			
Kassa, Giro-Nationalbank und Postscheckguthaben	Fr. 3 251 629	Rp. 08	Bankenkreditoren auf Sicht	Fr. 903 367	Rp. 35
Coupons	61 667	10	Andere Bankenkreditoren	63 914	80
Bankendebitoren auf Sicht	7 721 782	43	Kreditoren auf Sicht	16 095 042	51
Andere Bankendebitoren	131 908	75	Kreditoren auf Zeit	73 315	05
Wechsel	20 277	70	Dividende 6% pro 1950	60 000	—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	136 246	60	Sonstige Passiven	833 546	30
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	4 167 359	20	Aktienkapital	1 000 000	—
(davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 288 000.—)			Reserven:		
Wertschriften	3 458 654	55	Allgemeine Reserven	230 000	—
Syndikatsbeteiligungen	28 751	—	Ausserordentliche Reserven	300 000	—
Sonstige Aktiven	673 858	95	Saldovortrag auf neue Rechnung	92 949	35
	19 652 135	36		19 652 135	36
<b>Soll</b>	<b>Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1950</b>		<b>Haben</b>		
Passivzinsen	Fr. 68 790	Rp. 98	Saldovortrag von 1949	Fr. 73 021	Rp. 89
Kommissionen	3 551	10	Aktivzinsen	110 254	65
Bankbehörden und Personal	473 228	—	Kommissionen	370 955	51
Beiträge an Unterstützungsfonds und Personalversicherung	58 872	70	Ertrag Devisen und Wechsel	88 253	68
Allgemeine Unkosten	111 468	29	Ertrag Wertschriften- und Syndikatsbeteiligungen	251 540	85
Steuern und Abgaben	44 442	85	Verwaltungsgebühren und Verschiedenes	89 268	64
Gewinnvortrag 1949	Fr. 73 021.89				
Reingewinn 1950	149 919.41	30			
	222 941	30			
	983 295	22		983 295	22

(B 10)

## Aktiengesellschaft Leu &amp; Co., Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1950

Aktiven

nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates durch die ordentliche Generalversammlung

Passiven

Aktiven		Passiven			
	Fr.	Rp.			
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	18 649 333	84	Bankenkreditoren auf Sicht	22 039 363	09
Coupons	1 085 289	48	Andere Bankenkreditoren	5 758 552	80
Bankendebitoren auf Sicht	24 236 558	88	Verpflichtungen aus Reportgeschäften	1 472 846	35
Andere Bankendebitoren	4 493 705	95	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	69 323 490	77
Wechsel	27 696 405	94	Kreditoren auf Zeit	30 229 132	35
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	2 373 467	30	Depositen- und Einlagehefte:		
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	9 972 607	92	Depositenhefte	Fr. 3 643 964.21	
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	28 091 951	66	Einlagehefte	» 15 011 400.14	
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 8 902 013.15			Kassaobligationen	18 655 364	35
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	6 784 839	15	Pfandbriefdarlehen	36 094 500	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	8 498 789	37	Schecks und kurzfristige Dispositionen	22 000 000	—
davon gegen hypothekarische Deckung Fr. 345 455.30			Tratten und Akzepte	153 743	79
Kontokorrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	3 050 047	—	Sonstige Passiven	7 316 714	74
Hypotheken	76 483 004	72	Dividende pro 1950	1 000 000	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	29 852 937	15	Aktienkapital	20 000 000	—
Syndikatsbeteiligungen	250 401	—	Ordentliche Reserve	4 000 000	—
Sonstige Aktiven	1 573 501	11	Delkreder-Reserve	4 000 000	—
			Saldovortrag auf neue Rechnung	329 032	23
			Kautionsverpflichtungen: Fr. 11 813 308.81		
			(einschliesslich unserer Beteiligung am Garantiekapital der Darlehenskasse der Schweizerischen Eidgenossenschaft)		
	243 092 840	47		243 092 840	47
<b>Soll</b>			<b>Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1950</b>		
				<b>Haben</b>	
Passivzinsen	Fr. 3 050 567	94	Saldovortrag vom Vorjahre	Fr. 327 673	91
Kommissionen	1 503	90	Aktivzinsen	5 140 716	40
Unkosten:			Kommissionen	1 711 630	—
Bankbehörden und Personal	Fr. 2 964 836.85		Ertrag des Wechselportefeuilles	800 140	29
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal	» 245 752.30		Ertrag der Wertschriften und Syndikatsbeteiligungen	742 712	20
Geschäfts- und Bureauunkosten	» 529 392.59		Verschiedenes	476 709	31
Steuern und Abgaben					
Rückstellungen					
Reingewinn pro 1950	Fr. 1 601 358.32				
Gewinnvortrag von 1949	» 327 673.91				
	9 199 582	11		9 199 582	11

## Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

## Mexiko — Aufhebung von Einfuhrverboten

Mit Dekreten vom 11. Juli 1947 und vom 16. Juni 1949 hat die mexikanische Regierung eine grosse Anzahl Waren einem Einfuhrverbot unterstellt. Die entsprechenden Warenlisten sind im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 178 vom 2. August 1947 bzw. Nr. 159 vom 11. Juli 1949 veröffentlicht worden.

Am 24. Februar 1951 hat das mexikanische Wirtschaftsministerium den grössten Teil dieser Einfuhrverbote mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

Von den im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 178 vom 2. August 1947 aufgeführten Artikeln bleiben lediglich die nachstehend aufgeführten Waren einfuhrverboten:

Nummer des mexikanischen Zolltarifs	Warenbezeichnung (abgekürzt)
3.54.53/4	Eisschränke dieser Nummern
3.54.56/7	Möbel aus Eisen oder Stahl
3.54.58/9	Eisschränke dieser Nummern
3.56.01/4	Unechte Schmucksachen dieser Nummern
5.41.00	Socken und Strümpfe aus Wirkstoffen aus Wolle und sonstigen tierischen Fasern, mit Ausnahme von Seide; auch mit Verzierungen oder Stickereien nicht aus Seide
5.41.01	idem, mit Verzierungen oder Stickereien aus Seide
6.50.10	Kosmetische Erzeugnisse, parfümiert oder nicht
6.59.00	Alkoholhaltige oder ätherische Lösungen mit wohlriechenden Grundstoffen aus Blumen oder aus künstlichen Erzeugnissen, ohne Rücksicht auf das Verhältnis dieser Erzeugnisse
7.10.20	Schaumweine
7.10.30/3	Rotwein, Weisswein, Likörwein
7.11.00/9	Likör, Brantwein, Whisky
7.51.00/1	Kraftpapier dieser Nummern
7.90.73/4	Bleistifthalter, Füllfederhalter und Federhalter dieser Nummern
8.23.30	Maschinen zum Waschen von Wäsche dieser Nummern
8.40.01/2	Radioempfangsapparate mit oder ohne Gehäuse
9.10.00/1	Grammophonapparate, auch in Verbindung mit Radioapparaten
9.31.02	Klaviere aller Art
9.52.00/5	Personenautomobile dieser Nummern
9.52.06	Omnibusse aller Art
9.52.10/2	Lastwagen dieser Nummern

Von den im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 159 vom 11. Juli 1949 erwähnten Artikeln sind nur noch die nachstehend aufgeführten Waren einfuhrverboten:

Nummer des mexikanischen Zolltarifs	Warenbezeichnung (abgekürzt)
3.56.41	Spielzeug aller Art aus gewöhnlichem Metall
4.11.00/2	Baumwollene Spitzen, Häkelarbeiten und Tülle dieser Nummern
4.14.00	Glatte Baumwollgewebe, roh oder gebleicht
4.15.91	Baumwollgewebe, nicht glatt, im Gewichte von mehr als 50 und nicht über 250 g je m <sup>2</sup>
4.19.50	Streifen aus Baumwollgewebe, mit Stickereien, auch durchbrochen, nicht über 60 cm breit
4.41.00	Spitzen usw. dieser Nummern, aus Kunstfasern, auch mit andern Fasern (ausgenommen Naturseide) gemischt
4.41.10	Fasern (ausgenommen Naturseide) gemischt
4.51.00	Spitzen usw. aus Wolle und andern tierischen Fasern (Naturseide ausgenommen)

Nummer des mexikanischen Zolltarifs	Warenbezeichnung (abgekürzt)
4.54.00/1, 4.54.10/1, 4.54.20/2, 4.54.30/1, 4.54.40/1, 4.54.50/2, 4.54.60	Wollgewebe und Gewebe aus Wolle mit andern Fasern gemischt dieser Nummern
5.52.00	Ober- und Unterhemden für Männer u. Knaben, aus Seidengeweben
5.52.10	Krawatten aus Seidengeweben
5.52.91	Fertige Kleidungsstücke dieser Nummer, aus Seidengeweben
5.54.00	Verzierungen, Stickereien und andere Posamentierwaren aus Seidengeweben
5.62.00	Ober- und Unterhemden für Männer und Knaben, aus mit Seide gemischten Geweben
5.62.10	Krawatten aus mit Seide gemischten Geweben
5.82.20	Bilder auf Stoffen
6.50.11	Crèmes und Pomade, auch parfümiert
6.51.10	Milch zur Hautpflege, auch parfümiert
6.51.11	Lotionen, auch parfümiert
6.52.10	Puder, auch parfümiert
6.52.11	Räucherkerzen aller Art
6.52.20	Haarfärbemittel, auch parfümiert
7.30.10	Schuhwaren aus Kautschuk, wasserdicht
7.30.11	Holzschuhe
7.30.20	Schuhwaren aus Geweben aller Art, ohne Ledersohle
7.30.30	Schuhe aus nicht bestimmten Stoffen
7.32.00	Stiefel
7.62.20/1	Wollfilz- und Haarfilzhüte
7.62.40	Nicht anderweit genannte Herren-, Damen- und Kinderhüte
7.62.50	
7.90.40	Gürtel dieser Nummer
9.22.00/3	Handfeuerwaffen dieser Nummern
9.27.00	Munition dieser Nummer

56.8.3.51.

## Mexique — Suppression de prohibitions d'importation

Par décrets des 11 juillet 1947 et 16 juin 1949, le Gouvernement mexicain a prohibé l'importation d'un grand nombre de marchandises. Les listes de marchandises qui s'y rapportent ont été publiées à la Feuille officielle suisse du commerce N° 178 du 2 août 1947 et N° 161 du 13 juillet 1949.

En date du 24 février 1951, le Ministère mexicain de l'économie a supprimé, avec effet immédiat, la plupart de ces prohibitions d'importation.

Seuls les articles suivants, contenus dans la liste publiée à la Feuille officielle suisse du commerce N° 178 du 2 août 1947, restent soumis à la prohibition d'importation:

N° du tarif douanier mexicain:	Désignation de la marchandise (abrégée):
3.54.53/4	Frigidaires de ces numéros
3.54.56/7	Meubles en fer ou en acier
3.54.58/9	Frigidaires de ces numéros
3.56.01/4	Bijoux en métal faux de ces numéros
5.41.00	Chaussettes et bas en bonneterie de laine et de fibres animales autres que la soie, même avec ornements ou broderies autres que la soie
5.41.01	Les mêmes articles, avec ornements ou broderies en soie
6.50.10	Cosmétiques parfumés ou non

Nos du tarif douanier mexicain:	Désignation de la marchandise (abrégée):
6.59.00	Solutions alcooliques ou étherées de principes aromatiques de fleurs ou de produits synthétiques, quelle que soit la proportion de ces produits
7.10.20	Vins mousseux
7.10.30/3	Vins rouges, vins blancs et vins généreux
7.61.00/1	Papiers «Kraft» de ces numéros
7.90.73/4	Porte-crayons, plumes à réservoir et porte-plumes de ces numéros
8.23.30	Machines à laver le linge de ce numéro
8.40.01/2	Appareils récepteurs de radio, avec ou sans boîtes
9.10.00/1	Gramophones, même combinés avec des appareils de radio
9.31.02	Pianos de toutes sortes
9.52.00/5	Automobiles pour le transport de personnes, de ces numéros
9.52.06	Autobus de toutes sortes
9.52.10/2	Automobiles pour le transport de marchandises, de ces numéros

Restent seuls soumis à la prohibition d'importation les articles suivants parmi ceux publiés à la Feuille officielle suisse du commerce N° 161 du 13 juillet 1949:

Nos du tarif douanier mexicain:	Désignation de la marchandise (abrégée):
3.56.41	Jouets de toutes sortes en métal commun
4.11.00/2	Dentelles, ouvrages au crochet et tulle, en coton, de ces numéros
4.14.00	Tissus de coton, écrus ou blanchis, unis
4.15.91	Tissus de coton, non unis, d'un poids de plus de 50 et non supérieur à 250 g. par m <sup>2</sup>
4.19.50	Bandes en tissus de coton, avec broderies, même ajournées, d'une largeur ne dépassant pas 60 cm.
4.41.00	Dentelles, etc., de ces numéros, en fibres artificielles, même mélangées d'autres fibres que la soie
4.41.10	Dentelles, etc., en laine et autres fibres animales que la soie
4.51.00	Tissus en laine et tissus en laine mélangée d'autres fibres, de ces numéros
4.54.00.1, 4.54.10/1, 4.54.20/2, 4.54.30/1, 4.54.40/1, 4.54.50/2, 4.54.60	
5.52.00	Chemises de dessous et dessus, pour hommes et garçons, en tissus de soie
5.52.10	Cravates en tissus de soie
5.52.91	Vêtements confectionnés de ce numéro, en tissus de soie
5.54.00	Ornements, broderies et autres articles de passementerie, en tissus de soie
5.62.00	Chemises de dessous et dessus, pour hommes et garçons, en tissus mélangés de soie
5.62.10	Cravates en tissus mélangés de soie
5.82.20	Tableaux sur tissus
6.50.11	Crèmes et pommades, même parfumées
6.51.10	Lait pour la peau, même parfumé
6.51.11	Lotions, même parfumées
6.52.10	Poudre, même parfumée
6.52.11	Bâtonnets de parfum à brûler
6.52.20	Teintures pour les cheveux, même parfumées
7.30.10	Chaussures imperméables en caoutchouc
7.30.11	Chaussures en bois
7.30.20	Chaussures en tissus de toutes sortes, sans semelle de cuir
7.30.30	Chaussures en matières non déterminées
7.32.00	Bottes
7.62.20/1	Chapeaux de feutre de laine et de feutre de poils
7.62.40	Chapeaux pour hommes, femmes et enfants, non dénommés ailleurs
7.62.50	Chapeaux pour hommes, femmes et enfants, non dénommés ailleurs
7.90.40	Ceintures de ce numéro
9.22.00/3	Armes à feu de ces numéros
9.27.02	Munitions de ce numéro

56. 8. 3. 51.

## Neuseeland — Einfuhrlockerungen

Gestützt auf die von der neuseeländischen Zollverwaltung am 25. Januar und 13. Februar 1951 erlassenen Verfügungen können nunmehr die nachstehend aufgeführten Waren aus den «non scheduled countries» — worunter auch die Schweiz fällt — ohne Bewilligung in Neuseeland eingeführt werden:

Tariff Item No.	Classes of Goods
84	Spirits, viz: —
	(1) Cordials, bitters, and liqueurs, when exceeding the strength of 40 per cent. of proof spirit, but not exceeding the strength of proof.
	(2) Cordials, bitters, and liqueurs, when exceeding the strength of proof.
	(3) Spirits and spirituous mixtures, the strength of which can be ascertained by Sike's hydrometer or other similar instrument, viz: —
	(a) Rum
	(b) Brandy, gin, Geneva, Schnapps
	(c) Other kinds.
	(4) Spirits, and spirituous mixtures, sweetened, n.e.i., when not exceeding the strength of proof.
	(5) Spirits, and spirituous mixtures, sweetened, n.e.i., when exceeding the strength of proof.
	(6) Spirits, and spirituous mixtures, containing more than 40 per cent. of proof spirit, but not exceeding the strength of proof, in combination with other ingredients.
	(7) Spirits, and spirituous mixtures, exceeding the strength of proof, in combination with other ingredients
ex 389 (a)	Motor vehicles unassembled or completely knocked down, viz: —
389 (b)	Motor cars (excluding tires).
ex 389 (c)	Chassis for electrically-propelled motor vehicles of types and under conditions approved by the Minister.
ex 389 (c)	Motor vehicles, n.e.i., other kinds
ex 389 (c)	Spare parts of motor vehicles n.e.i. (excluding loose seat covers).

56. 8. 3. 51.

## Accord de paiement avec le Danemark

Les textes publiés dans le N° 46 de la Feuille officielle suisse du commerce du 24 février 1951 (accord, ACF relatif au service des paiements, ord. du DPF concernant la détermination du caractère suisse des créances financières dans le service réglementé des paiements, ord. du DEP concernant la décentralisation du service réglementé des paiements avec l'étranger, ord. de la Division du commerce du DEP concernant le service de l'emprunt 3 1/2 % du Royaume de Danemark 1938) ont été réunis en un tirage à part. Prix: 45 ct., frais compris (format A 5, 12 pages).

Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer les commandes à part par écrit, mais simplement les mentionner au verso du coupon qui nous est destiné.

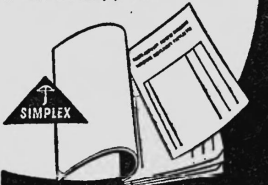
Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern  
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

## USINE

(branche appareillage et articles de masse) située en Suisse romande, de construction moderne (env. 2000 m<sup>2</sup>), en pleine activité et possédant grande réserve de commandes, est à vendre pour cause imprévue. Event, on accepterait association ou collaboration technique et financière. Equipement de l'usine: nombreuses presses, assortiment de machines-outils, atelier de polissage, installation de galvanoplastie, etc. — Offres sous chiffre D 21386 U à Publicitas Bienna.

Pour les bulletins de livraison et de commande  
quittances, bons, factures, mémos, formules de rapport et de réparation etc.  
rien de plus pratique que les  
carnets à décalque SIMPLEX  
ONECO  
à coin découpé. Plus besoin de chercher et feuilleter longuement: le carnet s'ouvre droit à la première page disponible.  
En vente dans les papeteries.



Fabrique de registres SIMPLEX SA Berne

Zu verkaufen

## 1 Malzmühle

Fabr. Mühlenbau AG., Basel,  
6 Zylinder, Walzenbreite 600 mm,  
mit automatischer Waage  
«Chronos».

Anfragen unter Chiffre C 8707 Q  
an Publicitas Basel.

## Rheinmetall

hundertfach bewährt als

- FAKTURIER-,
- ABRECHNUNGS- und
- BUCHHALTUNGSMASCHINE

elektrisch, schreibt Volltext,  
mit automatischer Multiplikation

Prospekte durch die  
Generalvertretung

ZÜRICH  
BAHNHOFSTR. 48  
TEL. 23 16 33

Felix Endrich AG

Gesucht grosse und kleine  
Posten gebraucht

## Jutesäcke

(auch defekte) Jute-Emballage,  
Offerten an Postfach 59, Olten.

Alteingesessene, grosse Firma für elektrische  
Haustinstallationen, in vollem Betrieb, sucht  
zur Unterstützung des Inhabers und zur  
schrittweisen Uebernahme des Unternehmens  
tüchtigen, arbeitsfreudigen, diplomierten

## Elektroingenieur

oder

## Elektrotechniker

mit seriösem, verträglichem Charakter, guter  
Akkquisition und Planer mit fundierten  
Kenntnissen der Branche und den notwendigen  
kaufmännischen Kenntnissen, der gewillt  
und in der Lage ist, als Vorsteher des Be-  
triebes des Unternehmens auf der heutigen  
seriösen Basis weiterzuführen und zu ent-  
wickeln. Zielbewusste Leitung des Personals  
und konzipierter Verkehr mit Behörden und  
Privaten notwendig. Kapital nach Einarbeit  
anzusessive erforderlich, wobei weitere Be-  
teiligung des jetzigen Inhabers vorgesehen  
ist. — Gereifte Interessenten, die durch  
einen sauberen Charakter Gewähr für er-  
freuliche Zusammenarbeit bieten, senden  
Anmeldungen nur mit allen zur Beurteilung  
notwendigen Unterlagen und Angaben der  
Gehaltsansprüche unter Chiffre B 387 an  
Masse-Annoncen Zürich.



Rasch zu Ihrem Geld  
gelangen Sie

wenn Sie das Inkasso Ihrer Ausstände  
uns überlassen. Sie ersparen sich damit  
Zeit und Mühe und können sich voll und  
ganz Ihrer Arbeit widmen.

Confidentia GmbH  
Neuengasse 20 BERN  
Tel. 240 62

## Genossenschaft Ausstellungshalle Bern

Die Mitglieder der Genossenschaft Ausstellungshalle Bern werden hiermit zu der Montag, den 19. März 1951, 10 Uhr, im «Bürgerhaus» (großer Saal) in Bern stattfindenden

### ordentlichen 4. Generalversammlung

höflich eingeladen.

#### TAGESORDNUNG:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 31. März 1950.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Betriebsrechnung, der Bilanz und des Berichtes der Kontrollstelle pro 1950. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresertrages pro 1950.
3. Decharge-Erteilung an die Mitglieder des Vorstandes und an den Geschäftsführer pro 1950.
4. Wahlen; es sind zu wählen: a) der Vorstand, b) der Präsident, c) die Kontrollstelle.
5. Anträge des Vorstandes.
6. Anträge der Genossenschafter.
7. Verschiedenes und Unvorhergesehenes.

Die Rechnung und die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 5. März 1951 an bei der Geschäftsstelle, Junkerngasse 41 (11. Stock) in Bern, zur Einsichtnahme auf.

Anträge der Genossenschaftsmitglieder für die Generalversammlung sind bis zum 10. März 1951 der Geschäftsstelle schriftlich einzureichen.

Genossenschaft Ausstellungshalle Bern,  
für den Vorstand

der Präsident: H. Hubacher, Gemeinderat. der Vizepräsident: O. Witz, Notar.

## ADIBA Aktiengesellschaft, ZÜRICH

### Einladung zur 26. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 19. März 1951, 11 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Talacker 41, Zürich.

#### Traktanden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung über das 26. Geschäftsjahr, nach vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle.
  2. Entlastung des Verwaltungsrates.
  3. Wahl des Verwaltungsrates.
  4. Wahl der Kontrollstelle.
- Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen ab 8. März 1951 im Büro der Gesellschaft zur Einsicht durch die Aktionäre auf. Dasselbst können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 17. März auch die Stimmkarten bezogen werden.

Zürich, den 7. März 1951.

Der Verwaltungsrat.

## Société financière franco-suisse, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le mardi 20 mars 1951, à 11 heures, chez Messieurs Lombard, Odier & Cie, 11, rue de la Corratierie, à Genève.

#### Ordre du jour:

- 1° Rapport de gestion du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Votation sur les comptes, le rapport de gestion, la décharge à l'administration, l'emploi du bénéfice net.
- 4° Election d'administrateurs.
- 5° Désignation des contrôleurs des comptes.

Le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions pour l'emploi du bénéfice net seront tenus à la disposition des actionnaires dès le 10 mars 1951, au domicile de la société, chez Messieurs Lombard, Odier & Cie, 11, rue de la Corratierie, à Genève, où les cartes d'admission à l'assemblée pourront être retirées, sur justification suffisante, jusqu'au vendredi 16 mars 1951, à midi.

Le conseil d'administration.

### Chocoladefabriken

## LINDT & SPRÜNGLI Aktiengesellschaft

### Kilchberg bei Zürich

### Einladung zur ordentlichen 53. Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 15. März 1951, 10.30 Uhr \* im Sitzungssaal 9/10 des Bahnhofbuffets, 1. Etage, Hauptbahnhof Zürich

#### Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 28. Februar 1950.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes 1950 und des Berichtes der Kontrollstelle; Genehmigung der Jahresrechnung per 31. Dezember 1950.
3. Entlastung der Verwaltungsorgane
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen. Z 111

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung, der Geschäftsbericht über das Jahr 1950, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 1. März 1951 an den Aktionären im Bureau der Gesellschaft in Kilchberg bei Zürich zur Einsicht auf.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben sich spätestens bis 12. März 1951 über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine heutzügliche Bescheinigung ausgestellt wird.

Kilchberg bei Zürich, 22. Februar 1951.

Der Verwaltungsrat.

\* Nach 10.30 Uhr werden keine Stimmzettel mehr ausgegeben.

## SOCIÉTÉ ANONYME D'OUGRÉE-MARIHAYE

Siège social: OUGREE (Belgique)

Registre du commerce de Liège N° 19.600

Emprunt de 350 000 000 de francs belges du 15 mars 1937, en 350 000 obligations de 1000 francs belges rapportant 4 1/2% d'intérêt par an

Amortissement du 15 mars 1951 de 13 918 obligations

La situation de l'emprunt se présente comme suit:

Nombre de titres émis	350 000		
Nombre de titres amortis:			
a) Amortissements antérieurs	134 708		
b) Amortissement du 15 mars 1951:			
par rachat en Bourse	1 832		
par tirage au sort du 15 février 1951	12 086	13 918	148 686
Nombre de titres restant en circulation	201 314		

Le conseil d'administration a l'honneur de porter à la connaissance de Messieurs les obligataires qu'à partir du 15 mars 1951:

les 12 086 obligations sorties au tirage au sort seront remboursables par 1000 francs belges net, coupon N° 29 et suivants attachés; le coupon N° 28 des 215 232 obligations actuellement en circulation sera également payable par 22.50 francs belges net.

Les paiements seront effectués aux guichets des banques ci-après, où des listes renseignant les numéros des 12 086 obligations sorties au tirage au sort sont tenues à la disposition de Messieurs les obligataires:

à Bâle: Messieurs Lüscher & Cie  
Société de Banque Suisse  
à Zurich: Crédit Suisse

#### Observation:

Il est rappelé que, conformément aux dispositions de l'arrêté du Régent du 17 janvier 1949, il a été procédé, du 1<sup>er</sup> janvier au 30 décembre 1950, au renouvellement de nos obligations 4 1/2% 1937.

Les titres de cette espèce actuellement en circulation sont de teinte brune et portent, dans la partie supérieure du cadre, la mention «Titre créé après le 6 octobre 1944».

Ce sont ces obligations renouvelées qui ont fait l'objet du tirage au sort du 15 février 1951 pour le remboursement du 15 mars 1951. Seuls les titres sortis à ce tirage sont remboursables à cette dernière date.

Quant aux obligations 4 1/2% 1937 amorties à la date du 15 mars 1950 (ancien titre de teinte verte), leur remboursement ne peut plus avoir lieu, depuis le 31 décembre 1950, qu'après de la Banque Nationale de Belgique, à Bruxelles, moyennant l'accomplissement de formalités spéciales.

Ougrée, le 28 février 1951.

## Société foncière des Communs de Clarens

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

le vendredi 30 mars 1951, à 11 heures, à l'agence immobilière Pierre Furer, à Montreux.

#### Ordre du jour statutaire.

Le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport du conseil d'administration et celui de Messieurs les contrôleurs des comptes sont à disposition au bureau P. Furer, où les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées.

Le conseil d'administration.

## Compagnie FERBRIK S. A., à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 12 avril 1951, à 10 heures, avec continuation éventuelle le même jour, à 14 heures 30, en l'étude de M<sup>e</sup> Clément Deprez, notaire, à Genève, rue de la Fontaine N° 1, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du contrôle sur les exercices 1949 et 1950.
- 3° Votations sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Election d'un ou plusieurs contrôleurs.
- 5° Nomination d'un ou plusieurs administrateurs.
- 6° Divers.

Les bilans et comptes de profits et pertes arrêtés au 31 décembre 1949 (rectifiés) et au 31 décembre 1950, les rapports du conseil d'administration et du contrôle sont à la disposition des actionnaires, pendant le délai légal, au siège de la société, à Genève, rue de la Fontaine N° 1, en l'étude de M<sup>e</sup> Clément Deprez, notaire.

Le conseil d'administration.

## Société immobilière de la Place de la Gare Centrale S. A.

### Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le mardi 20 mars 1951, à 11 heures, dans un des salons de la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne.

#### Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1950, ainsi que le rapport des contrôleurs sont déposés dès ce jour à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, service immobilier.

Le conseil d'administration.

## BUSS AG., BASEL

Der Coupon Nr. 4 unserer Aktien wird mit netto Fr. 13.26 ab 8. März 1951 eingelöst

beim Schweizerischen Bankverein, Basel  
bei den HH. A. Sarasin & Cie., Basel  
bei den HH. Dreyfus Söhne & Cie. AG., Basel  
sowie an der Gesellschaftskasse Pratteln.

## Spar- und Leihkasse Bucheggberg, Lütterswil

### Die Generalversammlung der Aktionäre

vom 10. März 1951, um 14.30 Uhr, im «Bad» Lütterswil, muss im Hinblick auf die Gefahren einer Verschleppung der Maul- und Klauenseuche auf Weisung des Kantonsstierarztes bis auf weiteres verschoben werden.

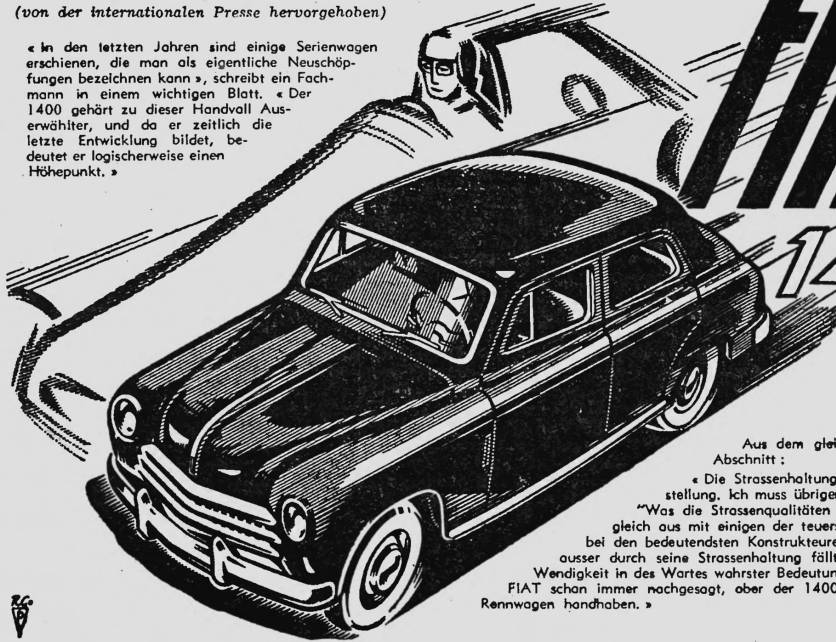
Der Verwaltungsrat.



# Die VORHERRSCHENDEN Merkmale des

(von der internationalen Presse hervorgehoben)

« In den letzten Jahren sind einige Serienwagen erschienen, die man als eigentliche Neuschöpfungen bezeichnen kann », schreibt ein Fachmann in einem wichtigen Blatt. « Der 1400 gehört zu dieser Handvoll Ausgewählter, und da er zeitlich die letzte Entwicklung bildet, bedeutet er logischerweise einen Höhepunkt. »



Aus dem gleichen Artikel noch folgender Abschnitt:

« Die Strassenhaltung des 1400 trotz jeder Vorstellung, ich muss übrigens nochmals Wilkins zitieren: "Was die Strassenqualitäten anbelangt, hält er den Vergleich aus mit einigen der teuersten Wagen, die gegenwärtig bei den bedeutendsten Konstrukteuren gebaut werden." — Aber ausser durch seine Strassenhaltung fällt der 1400 auf durch seine Wendigkeit in des Wartes wahrster Bedeutung. Wendigkeit hat man zwar FIAT schon immer nachgesagt, aber der 1400 lässt sich wirklich wie ein Rennwagen handhaben. »

GENERAL-VERTRETUNG FÜR DIE SCHWEIZ:

**SACAF, route de Lyon 108, GENÈVE**

Vertreter und Untervertreter in allen Städten und größeren Ortschaften

## Sind Sie müde?

Fühlen Sie Ihre Kräfte plötzlich schwinden, oder sinkt Ihre körperliche Leistung? Sind Sie übermüdet? Das Eisen, Phosphor, Lecithin und Hefeextrakt, welche im Phosfaterro, von Dr. E. F. Guggisberg, enthalten sind, verhelfen Ihnen zu neuer Kraft, damit Sie Ihre täglichen Pflichten besser zu erfüllen vermögen. Die Originalschachtel Fr. 3.65, die Kursschachtel Fr. 7.—, inkl. Wurst, in allen Apotheken.

Generaldepot für die Schweiz:  
Pharmacie de l'Étoile S.A.,  
rue Neuve 1, Lausanne

Depot für Bern:  
Dr. Chr. Studer & Cie.,  
Internationale Apotheke,  
Spitalgasse 82

Junger Ostschweizer, Absolvent einer öffentlichen Handelsschule, zurzeit in den Diplomprüfungen stehend, sucht **kaufmännische Stelle**

In Handel oder Industrie. Zwecks Weiterbildung werden Städte bevorzugt. Offerten unter Chiffre Hah 214-1 an Publicitas Bern.

## Kapital-Gesuch

50 000 bis 100 000 Franken

gegen gute hypothekarische Sicherheit. Verkehrswert der Liegenschaft Fr. 500 000. Vorgänge Fr. 292 000.— Angebote gefl. unter Chiffre Hah 213-1 an Publicitas Bern.

Offerieren freibleibend für Lieferung April / Mai 1951

Caprylic Capric Acid  
Lauric Acid  
Myristic Acid

Anfragen erbeten an Postfach 2108, Zürich 23.

**Aktiendruck** seit Jahren unsere Spezialität  
**Aschmann & Scheller AG.**  
Buchdruckerei zur Froescheu  
Zürich 25 Tel. (061) 32 71 64

## Repräsentant

première force, bien introduit auprès de fabricants et grosistes cherche représentation. — Offres sous chiffre P 2112 N à Publicitas Neuchâtel.

**Montreux EDEN**  
100 L. - Rue Rohrbach - E. Eberhard

Per sofort abzugeben

## 1 Hasler-Frankiermaschine

Modell F 2

mit elektrischem Antrieb 220 V, frisch revidiert, mit fabriktuem Elektro-Motor. — Offerten unter Chiffre Hah 215-1 an Publicitas Bern.

Inserieren Sie im SHAB.!

## Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 ff. ZGB und Inventardekret vom 24. Januar 1945)

Erblasser:

**Christen-Gygax Johann Hermann**

geboren 1887, von Seeberg, gewesener Büchsenmacher und Negotiant, in Langenthal, gestorben am 14. Februar 1951.

Eingabefrist: bis und mit 12. April 1951:

- für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt Aarwangen in Langenthal;
- für Guthaben des Erblassers bei Notar Ernst Gerber, Langenthal.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massaverwalterin: Frau Anna Müller-Müller, Marktgasse, Langenthal.

Das Geschäft wird unter Aufsicht der Massaverwalterin weitergeführt.

Langenthal, den 5. März 1951.

Der Beauftragte: Ernst Gerber, Notar.

## Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

**Frey Werner**

von Röthenbach i. E. (Bern), geboren 1908, gewesener Telefon-Chefmonteur, wohnhaft gewesen Federweg 23 in Bern, verstorben am 8. Januar 1951.

Eingabefrist bis und mit 19. März 1951:

- für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt II in Bern;
- für Guthaben des Erblassers bei Notar W. Reinhard, Marktgasse 32 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massaverwalter: Herr Fridolin Nydegger, Vertreter, Seidenweg 48 in Bern.

Bern, den 16. Februar 1951.

Der Beauftragte: W. Reinhard, Notar.

## Emission

d'un

### Emprunt 3% Electricité neuchâteloise S.A. à Neuchâtel, de 1951, de 2 000 000 de fr.

destiné à la conversion ou au remboursement de son emprunt 3 1/2% de 1941, de 500 000 fr. à l'origine, réduit à ce jour à 320 000 fr. nominal, qui sera dénoncé en temps utile au remboursement anticipé pour le 1<sup>er</sup> décembre 1951 et, pour le surplus, au financement partiel des travaux d'extension et de renforcement des réseaux de la société.

Modalités de l'emprunt: Intérêts 3% l'an, coupons semestriels aux 31 mars et 30 septembre. Durée de l'emprunt 20 ans, soit jusqu'au 31 mars 1971, avec droit de remboursement anticipé dès le 31 mars 1963. Titres de 1000 fr. nominal, au porteur. Cotation de l'emprunt à la Bourse de Neuchâtel.

Prix d'émission 100% plus 0,60% moitié du timbre fédéral sur les obligations.

**Les demandes de conversion et les souscriptions contre espèces sont reçues du 8 au 15 mars 1951, à midi**

Libération des titres attribués du 31 mars au 16 avril 1951.

BANQUE CANTONALE NEUCHÂTELOISE

On peut se procurer chez toutes les banques du canton de Neuchâtel et sur les principales places suisses des prospectus, bulletins de conversion et de souscription.

## Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel Zürich Genf Lausanne

St.-Albananlage 1 Talstrasse 80 Rue du Mont-Blanc 3 Place St-François 14b